

CLASSIC DRIVER

Dieser Innocenti De Tomaso von Bertone ist der scharfe Cousin des Mini

Lead

Und Sie dachten, Sie hätten schon jede Inkarnation der Ikone Mini gesehen? Falsch gedacht! Dieser Innocenti Mini De Tomaso wird am 14. Oktober von Oldtimer Galerie Toffen versteigert. Eine britisch-italienische Partnerschaft, die Begehrlichkeiten weckt.



Als Autojournalist tappt man nur zu leicht in die Falle, zu denken, man weiß alles, was es über Autos zu wissen gibt. Bis so ein reizender kleiner Exzentriker wie dieser [Innocenti Mini De Tomaso von 1978](#) auftaucht und belegt, dass der berühmte Dunning-Kruger-Effekt mit seiner Diagnose Selbstüberschätzung ganz unabhängig von der Berufswahl zuschlägt. Für den Fall, dass die Marke Innocenti bei Ihnen wie bei mir nichts im Kopf auslöst, dann folgt hier die extrem verdichtete Historie.



Gegründet 1947, startete Innocenti in Mailand zunächst mit der Produktion von Motorrollern, um sich dann relativ rasch 1961 auf die Entwicklung von wirtschaftlichen Kleinwagen zu spezialisieren. Die British Motor Corporation (BMC) wurde aufmerksam und erteilte Innocenti Lizenzen, um italienische Pendanten für Mini, Allegro und Austin-Healey zu fertigen. Das Geschäft boomte dermaßen, dass Anfang der 1970er Innocenti auf dem heimischen italienischen Markt zur Nummer zwei hinter Fiat heranwuchs. BMC war so beeindruckt, dass sie das Unternehmen 1972 kauften – kurz vor dem eigenen Konkurs drei Jahre später und einer folgenden rettenden Übernahme durch die britische Regierung. Premierminister Wilson konnte sich mit der verwaisten italienischen Marke nicht anfreunden, aber dafür hatte Innocenti das Glück, das Alejandro De Tomaso mit offenen Armen und offener Brieftasche zur Stelle war.



Die Produktion der Mini 90 und 120 wurde 1974 wieder aufgenommen, aber M. De Tomaso wollte etwas, dessen Geschmack molto piccante sein sollte. Die Turiner Automesse 1976 bereitete die Bühne für die Enthüllung des neuen Hot Hatch aus der Feder von Bertone mit aggressiveren schwarzen Kunststoff-Stoßfängern und sogar mit Hutze auf der Motorhaube. Der 1,3-Liter-Reihenvierzylinder aus dem Mini 120 wurde mit einem manuellen Vierganggetriebe vermählt. Im Jahr 1978 gab es dann einen Leistungssprung auf lebhaft 74 Pferdestärken – dieser feine, kleine Innocenti, den Sie hier sehen, ist eines dieser optimierten Exemplare.



Kaum zu glauben, aber dieser in die Schweiz ausgelieferte De Tomaso hatte nur zwei Vorbesitzer. Ersterer pflegte und liebte seine Taschenrakete bis 1992, danach wurde sie bis zum Februar dieses Jahres geparkt. Der zweite Eigner sorgte aber für eine sorgsame Wiederinbetriebnahme – mit einem neuen Satz Reifen ausgerüstet steht dieser geschärfte Winzling nun bereit, Ihnen auf kurvenreichen Nebenstraßen ein riesiges Grinsen ins Gesicht zu zaubern. Wenn Sie von diesem Innocenti so hingerissen sind wie wir, dann notieren Sie im Kalender [Oldtimer Galerie Toffens Classic Car & Motorrad-Auktion, die am 14. Oktober stattfindet!](#)

[AUTO ANSEHEN](#)

Galerie

